

## Rote Forsytien

Ein Leben lang... für and're da,  
die Kinder groß gezogen,  
so ging das Leben, Jahr für Jahr,  
es war nie ausgewogen.  
Die Kinder sind längst aus dem Haus,  
es kehrte langsam 'Ruhe' ein,  
dann ging der Mann, kam nicht nach Haus'  
die Mutter blieb zurück -allein.  
So ging die Zeit, sie wurde krank,  
sehr krank, mit Metastasen,  
sie schaute hin zur Fensterbank  
darunter lag der Rasen.  
So schaute sie zum Fenster raus,  
sie sah Forsytien, gelb und schön,  
dann löschte sie ihr Leben aus,  
sie wollt' nichts mehr bemüh'n.  
Als man sie fand, da war sie tot,  
die Qual war nun zu Ende,  
man legte ihr 'Forsytien' rot  
vom Blut, in ihre Hände!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)